

Richtlinien für die digitale Datenanlieferung



Die Klügere liest nach.

Inhalt

Um einen effizienten Arbeitsablauf zu gewährleisten und ein optimales Druckergebnis zu erzielen, haben wir für Anzeigenkunden des STANDARD eine übersichtliche Darstellung für die digitale Datenanlieferung ausgearbeitet.

Im Rahmen der Umstellung auf einen vollständig digitalen Workflow mit CTP-Belichtung müssten Filmvorlagen digitalisiert werden. Um bestmögliche Druckergebnisse garantieren zu können, bitten wir Sie daher in Zukunft ausschließlich digitale Inseratenvorlagen beizustellen.

Sie finden die jeweils aktuellen Richtlinien auch auf unserer Homepage: www.derStandard.at/druckvorlagen oder können sie via E-Mail anfordern: produktion@derStandard.at

Auf eine gute Zusammenarbeit freut sich das STANDARD-Team!

DER STANDARD
Redaktions-, Herausgeber- und Verwaltungsadresse:
Herrengasse 19-21
Postfach 221
1014 Wien

Verlags-, Herstellungs- und Erscheinungsort: Tulln

ISDN-Nummern
E-Mail-Adressen
Faxbestätigung
Datenträger
Benennung des Dokuments

Drucktechnische Auskünfte
Druckunterlagenschluss
Druckverfahren
Raster

Inseratgrößen
DER STANDARD
KARRIERENSTANDARD
RONDO
Sonstige Beilagen

X-Press
InDesign
Adobe Photoshop
Freehand
Adobe Illustrator
Andere Grafikprogramme
Schriften

Datentransfer

ISDN-Nummer +43/1/532 12 33
0.00 bis 24.00 Uhr,
für 1- und Mehr-Kanalübertragungen.
(Sollte es bei Leonardo Pro kurzfristig mit 2 Kanälen/
128 Kbit/s Probleme geben, bitte später nochmals
versuchen oder mit 1 Kanal/64 Kbit/s übertragen)

E-Mail produktion@derStandard.at
KARRIERENSTANDARD: karrierenproduktion@derStandard.at

Fax als Muster Faxen Sie uns einen vollständigen Ausdruck Ihrer Anzeige, damit wir überprüfen können, ob alle Komponenten der Anzeige fehlerfrei bei uns angekommen sind.

Die Faxnummer der Anzeigenproduktion lautet:
+43/1/53170 DW 341

Bitte führen Sie darauf auch die genaue Benennung Ihrer E-Mail/ISDN-Übermittlung an.

(Zum Beispiel: Wird am 25. 5. per ISDN übermittelt,
Dateiname:

„*Kundenname/Sujet/30.05.01*“)

Bitte führen Sie einen Ansprechpartner mit Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an.

Falls möglich, senden Sie uns bei 4c-Anzeigen ein Copyproof und bei Schmuckfarb-Anzeigen ein Farbmuster. Andernfalls können wir für den korrekten Farbdruck keine Gewähr leisten.

Datenträger Diskette 3,5"/1,44 MB
Superdisk 3,5"/120 MB
iomega zip 100 MB / 250 MB
iomega jaz 1GB / 2GB
CD-ROM

Benennung Bitte verwenden Sie im E-Mail eine Subject-Bezeichnung,
bei ISDN eine Ordnerbenennung, die uns eine eindeutige
Zuordnung zu Ihrem Auftrag ermöglicht.

Am hilfreichsten sind:

Der Firmenname des Auftraggebers und/oder
das zu schaltende Sujet.

Das Erscheinungsdatum Ihrer Anzeige.

Beispiel: „*Mustermann/Muster/30.05.01*“

Druck- informationen

Anzeigenproduktion Fax: +43/1/531 70 DW 341

Homepage <http://www.derStandard.at/druckvorlagen>

E-Mail produktion@derStandard.at

Druckinformationen

- Druckunterlagen-schluss** Die Druckunterlagen müssen spätestens bis zum Anzeigenschluss bei uns eingelangt sein. Sollten Sie diesen Termin nicht einhalten können, bitten wir Sie um telefonische Rücksprache. Falls es drucktechnisch möglich ist, sind wir in Ausnahmefällen gerne bereit einen späteren Druckunterlagenschluss zu vereinbaren.
- Druckverfahren** STANDARD: Rollenoffsetdruck, rosafarbenes Zeitungspapier 45g/m².
RONDO: Bilderdruck matt, 60g/m².
- Rasterprozent** STANDARD: Druckkennlinie nach ISO 12647-3:
Tonwertzunahme 30% –
Maximum Schwarz 95% –
Maximale Deckung in einer Fläche von 240%
RONDO: Tonwertzunahme 9% –
Maximale Deckung in einer Fläche von 280%

Druckinformationen

Ihre Ansprechpartner

Franz Schuster

+43/1/53 170 DW 332

franz.schuster@derStandard.at

Druckunterlagen-Incoming

Wolfgang Frühauf

+43/1/53 170 DW 388

wolfgang.fruehauf@derStandard.at

Druckunterlagen-Incoming

Gregor Auenhammer

+43/1/53 170 DW 253

gregor.auenhammer@derStandard.at

Leitung Anzeigenplanung

Druckinformationen

Karl Fluch

+43/1/53 170 DW 325

karl.fluch@derStandard.at

Anzeigenplanung Karriere/Rondo

Hermann Mifeck

+43/1/53 170 DW 431

hermann.mifeck@derStandard.at

Anzeigenplanung Karriere

Philipp Walz

+43/1/53 170 DW 255

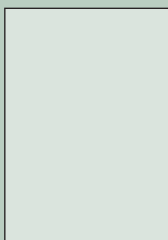
philipp.walz@derStandard.at

Herstellungsleitung

Formate

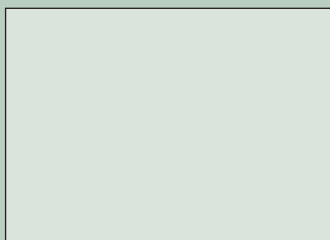
DER STANDARD

1/1 Seite



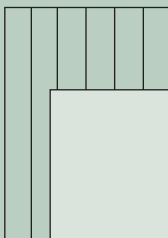
272 x 428 mm

Panoramaseite



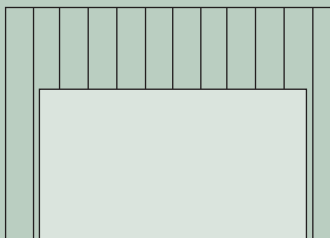
585 x 428 mm

Juniorformat



204 x 265 mm

1/2 Panorama



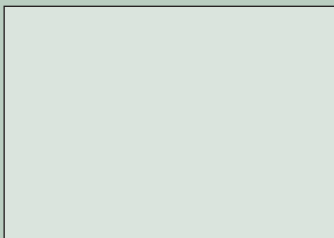
448 x 265 mm

1 Spalte:	42 mm
2 Spalten:	88 mm
3 Spalten:	134 mm
4 Spalten:	180 mm
5 Spalten:	226 mm
6 Spalten:	272 mm

Formate

DER STANDARD RONDO

2/1 Panorama



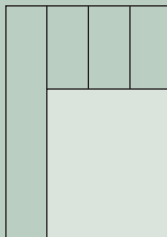
Satzspiegel: 560 x 404 mm
Abfallend: 600 x 460 mm
(plus 3 mm Überfüller auf jeder Seite)

1/1 Seite



Satzspiegel: 260 x 404 mm
Abfallend: 300 x 460 mm
(plus 3 mm Überfüller auf jeder Seite)

Magazin



Satzspiegel: 194 x 260 mm
Abfallend: 214 x 293 mm
(plus 3 mm Überfüller auf jeder Seite)

1 Spalte: 62 mm
2 Spalten: 128 mm
3 Spalten: 194 mm
4 Spalten: 260 mm

Bei abfallenden Inseraten sind zusätzlich mind. 3 mm Überfüller zu beachten.

Programme

InDesign 1.0/1.5, X-Press 3.3/4.0, Photoshop 3.0 – 6.0, Freehand 5 – 9, Illustrator 6 – 9, PDF 1.3 (X-1)

Adobe InDesign/ Quark XPress

- Bitte eine offene InDesign- oder XPress-Datei übermitteln (kein XPress EPS)!
- Sämtliche im Inserat vorkommenden Bilder und Logos als binäre EPS oder Tiff im Bitmap-, Graustufen- oder CMYK-Modus beistellen!
- Sämtliche im Inserat vorkommende Schriften beistellen (PS-Screen- und Printer-Fonts für Macintosh)!
- Bei Logos, die mit speziellen Firmenschriften in Freehand oder Illustrator erstellt wurden, die Schriften bitte in Zeichenwege umwandeln.
- Linienstärke mindestens 0,3 pt (negativ oder gerastert mindestens 0,5 pt), keine Haarlinien verwenden.
- Bei Farbanzeigen: Farbmodus CMYK, verwenden Sie bitte zur Berechnung der Schmuckfarben die HKS-Z-Skala oder den Pantone Uncoated-Fächer und übermitteln Sie zur Sicherheit ein Farbmuster!
- Um Nicht-Passer bei Schmuckfarben in Flächen zu vermeiden, ist ein Überstrahlen derselben von Vorteil. Wir bitten um Verständnis, dass wir nicht alle Aussparen-/Überdrucken-Einstellungen überprüfen können und daher Ihre Einstellungen übernommen werden.

Adobe Photoshop

- **Verwendbare Bildformate:** ausschließlich TIFF oder EPS (binär, wenn mit JPEG-Komprimierung, dann nur mit maximaler Qualität). Falls die Bilder nicht zu offenen Dateien mitgeschickt werden, sondern nur in einem EPS platziert werden, bitte keine LZW-Komprimierung, keine DCS und keine JPEG-Komprimierung verwenden.
- **Grundeinstellungen / Farbeinstellungen:**
Ab Jänner 2001 Umstellung nach ISO-Norm 12647-3: Tonwertzuwachs 30%, Maximum Schwarz 95%, Gesamtfarbauftrag 240% (Eurostandard/Zeitungsdruck). (für das Magazin RONDO: 9%/95%/280% / Eurost./Coated)

Programme

- **Farbmodus:** Ausschließlich CMYK, verwenden Sie bitte auch für Schmuckfarben (auch bei Duplex) nach der HKS-Z-Skala oder dem Pantone-Uncoated-Fächer einen Bogen des CMYK-Modus (z.B. Cyan).
- **Auflösung: 203 dpi** für Graustufen und CMYK-Farbbilder (**304 dpi** im Magazin RONDO), bzw. **600 dpi** für Strichvorlagen (Bitmap), die im Größenverhältnis 1:1 platziert werden. Bitte bedenken Sie, dass eine geringere Auflösung auf Kosten der Bildqualität geht, eine höhere Auflösung aber nicht die Bildqualität weiter erhöht, sondern nur Kosten bei Übertragungs- und Bearbeitungszeit verursacht.
- Falls mit Pfad gearbeitet wurde, den Beschneidungspfad im EPS absichern (Kurvennäherung 0,2 Pixel).
- Bitte bedenken Sie, dass bei platzierten Bildern keine Korrekturen (z.B. Farbe, Schärfe, Tonwert) vorgenommen werden können.
- Diese Einstellungen gelten grundsätzlich für alle Bildbearbeitungsprogramme.

Freehand

- Bitte sowohl die originale Freehand-Datei (mit allen Schriften und Verknüpfungen für eine eventuell notwendige Nachbearbeitung) als auch ein Freehand-EPS mit in Pfade konvertierten Schriften übermitteln!
- Platzierte Freehand-EPS dürfen nicht mit inkludierter Freehand-Datei abgespeichert werden.

Adobe Illustrator

- Bitte ein Illustrator-EPS und alle Verknüpfungen entweder mit allen Schriften oder mit in Pfade konvertierten Schriften übermitteln!

Programme

Andere Grafikprogramme

- Offene Dateien von anderen als den oben angeführten Programmen können wir **nicht** direkt verwenden! Allerdings können Sie aus allen gängigen Grafikprogrammen (PageMaker, Corel...) das ganze Dokument als binäre EPS-, als PS- oder PDF-Datei exportieren, welche wir meist weiterverwenden können.
Grobe Faustregel: Sie können selbst überprüfen, ob das EPS/PS/PDF bei uns verwendbar ist - meistens dann, wenn Sie es problemlos in Adobe Illustrator 6 – 9 als analysiertes EPS öffnen oder im Adobe Photoshop 5/6 rastern können. Bitte inkludieren Sie die verwendeten Schriften nicht nur, sondern stellen Sie diese als eigene Dateien bei oder konvertieren Sie sie in Pfade.
- Falls Sie Adobe PageMaker 6.5 verwenden, übermitteln Sie bitte sowohl die offene Datei (mit allen Schriften und Verknüpfungen) als auch ein exportiertes PDF oder ein EPS mit in Pfade konvertierten Schriften!
- Falls Ihr Grafikprogramm (wie z.B. Corel Draw) die Möglichkeit bietet, Ihr Inserat als TIFF-Datei mit entsprechend hoher Auflösung (s.o.) zu exportieren, können wir diese problemlos verarbeiten.
- Wir bitten um Verständnis, dass Korrekturen (z.B. Text, Tonwert, Farbe, Überdrucken, Größe) bei diesen Dateiformaten nicht durchgeführt werden können.

Microsoft Office- Produkte sind keine Grafikprogramme!

- Bei Word/Powerpoint können wir ausschließlich für die Übernahme des Textes garantieren. Layouts können verloren gehen. Platzierte Bilder erscheinen im Druck oft in sehr schlechter Qualität.
- Da Layouts aus diesen Programmen bei uns nachgesetzt werden müssen, senden Sie bitte immer auch eine Layoutvorlage auf Papier und übermitteln Sie alle Bilder als getrennte TIFF- oder EPS-Dateien!

Programme

Schriften

- Übermitteln Sie uns bitte zu offenen Dateien alle verwendeten Schriften, da wir möglicherweise nicht alle Schriften haben! Wenn möglich vollständige Postscript-Schriften für Mac (Screen und Printer).
- Wandeln Sie bei EPS-Dateien die Schriften in Zeichenwege (Vektoren) um oder stellen Sie sie vollständig bei! Das Einschließen von Schriften in ein EPS reicht nicht aus.
- Sollte dies nicht möglich sein, werden wir uns bemühen, passende Ersatzschriften zu finden.

PDF

- Falls Sie keine offenen Dateien übermitteln wollen, sind PDF-Dateien besser für die Datenübermittlung geeignet als Postscript-Daten, da sie viel kompatibler sind, und die Datenmenge reduziert werden kann.
- Da die Eingriffsmöglichkeit in Postscript- und PDF-Dateien beschränkt ist, behandeln wir diese wie bisher Filme als fertige Druckunterlagen, in denen wir keine Korrekturen vornehmen.
- Für die Erstellung druckfähiger PDFs beachten Sie bitte folgende Vorgaben:
 - Erstellen Sie ein sauberes Postscript, am besten über den Adobe Druckertreiber.
 - Verwenden Sie Acrobat Distiller 4.0 und keinesfalls den PDF-Writer!
 - Einstellung: PressOptimized
 - Kompatibilität: Distiller 4.0, Auflösung: 2400 dpi
 - Komprimierung: JPEG, Qualität: Maximal
 - Farb- und Graustufen-Bilder: bikubisch, mind. 200 dpi (RONDO: 300 dpi)
 - SW-Bilder: bikubisch mind. 600 dpi (RONDO: 800 dpi)
 - Alle Schriften einbetten! Keine Untergruppen
 - Keine Sicherheits-Einschränkungen aktivieren!
- Weitere Informationen zur PDF-Erstellung sowie fertige Distiller-Settings stellen wir auf Wunsch gerne zur Verfügung. Senden Sie dazu ein E-Mail mit Betreff „Distiller-Settings“ an wolfgang.fruehauf@derStandard.at